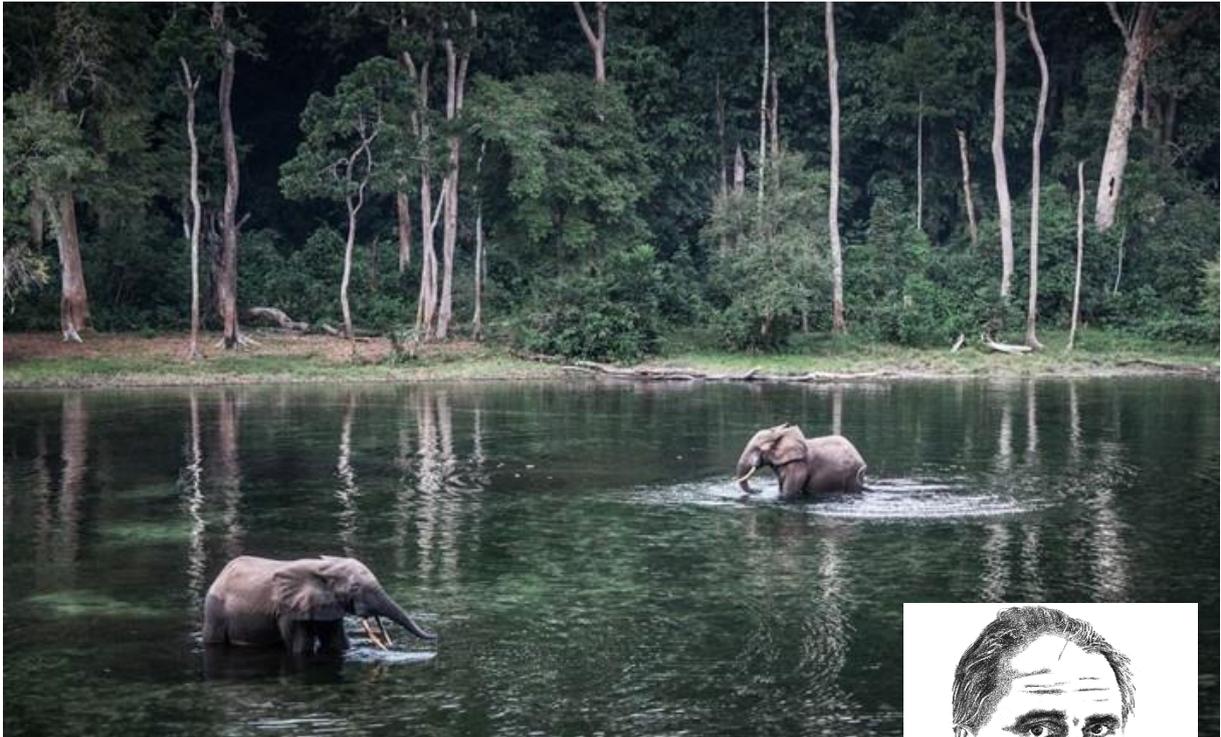


INS TROPISCHE HERZ AFRIKAS

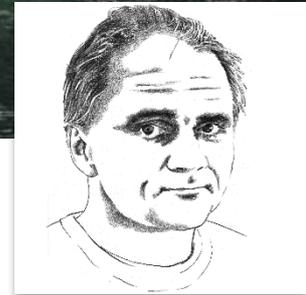
SCHIFFSEXPEDITION DURCH EINE DER ENTLEGENSTEN REGIONEN DER WELT

12. – 27. Oktober 2024



©Scott Ramsay

Mit dem Experten Bernd Schildger
Tierarzt



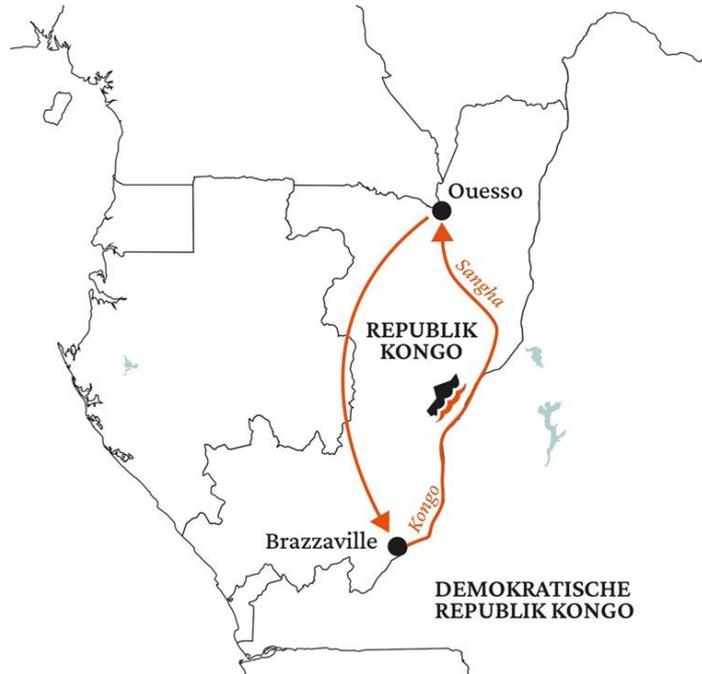
«Nicht etwa als Avatare in James Camerons Blockbuster – nein, als echte Menschen erleben Sie einen der grössten Flüsse der Welt – den Kongo. Auf einem exklusiven Boutique-Schiff erkunden Sie den Fluss, der mit 4'700 km der zweitlängste Fluss Afrikas ist. Und wer Afrika verstehen will, also die Wiege der Menschheit, sollte den Kongo erfahren. Vom Regenwald, dem Königreich der Pygmäen, den seltenen Bongos, den Waldelefanten und den Gorillas werden wir unseren Nachfahren noch erzählen.»

Gut zu wissen: Diese Reise führt in die politisch stabile Republik Kongo (Brazzaville), nicht in die Demokratische Republik Kongo.

HÖHEPUNKTE

- Besuch der Königin Ngalifourou
- Expedition zur Bai de Mbeli
- Besuch eines Pygmäendorfes
- Mit Forscher*innen auf den Spuren von Flachlandgorillas
- Beobachtung der Flusspferde am Fluss Ndoki

REISEROUTE



IHR EXPERTE

Prof. Dr. med. vet. Bernd Schildger, der ehemalige Direktor des Tierparks Bern, Dählhölzli & BärenPark, machte Ausbildungen zum Elektromechaniker und Tierarzt in Frankfurt. Im Zoo Frankfurt war er Zootierarzt. Von 1997-2021 leitete er den Tierpark Bern mit Dählhölzli und BärenPark. Wenn er nicht gerade mit dem Motorrad in den Pyrenäen oder den Alpen unterwegs ist, lebt er in Bern. Sein Motto: «Mehr Platz für weniger Tiere» – zum Wohle der Tiere und zur Freude der Menschen!

REISEPROGRAMM

1. Tag / Samstag, 12. Oktober 2024

Anreise

Abflug nach Brazzaville mit Umsteigeverbindung.

2. Tag

Brazzaville

Ankunft in Brazzaville. Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung. Das neue Expeditionsschiff im Boutique-Stil führt Sie auf Ihrer Studienreise über die Flüsse Kongo und Sangha nach Ouessou.

3. Tag

Brazzaville – Ngabe

Auf einer Stadtführung durch die Hauptstadt der Republik Kongo erhalten Sie erste Eindrücke des zentralafrikanischen Staates. Anschliessend kann Ihre Schiffsreise beginnen. Sie fahren flussaufwärts in Richtung Ngabe und lassen die Stadt hinter sich. Auf der Fahrt lernen Sie Ihre Reiseleitung kennen und werden in die Geschichte des Kongos eingeführt.

4. Tag

Ngabe – Mossaka

Sie erreichen das Dorf Ngabe, eine der alten Hauptstädte des Königreichs Téké und besuchen die derzeitige Königin Ngalifourou. In ihrer Eigenschaft als Hüterin des «Nkwembali» (spiritueller Gott der BaTéké) ist sie befugt, die Macht an den neuen König «Makoko» zu übertragen. Sie ist eine besonders einflussreiche Person im Königreich der Téké, das wiederum eines der mächtigsten Königreiche des Landes ist. Während Ihrem Aufenthalt wird ein traditioneller Téké-Tanz aufgeführt. Am späteren Nachmittag erreichen Sie die Flussmündung beim Lefini. Mit etwas Glück können Sie hier die ersten Flusspferde beobachten. Zurück an Bord erfahren Sie bei einem Vortrag Spannendes über die ungleichen Expeditionen von Savorgnan de Brazza und Stanley in der Zeit des Wettlaufes europäischer Mächte um den Zugriff auf afrikanische Gebiete und Wasserwege am Äquator.

5. Tag

Mossaka – Sangha

Der Kongo wird beträchtlich breiter (über 10 km) und es bilden sich zahlreiche Inseln. An der Flussmündung des Likouala besuchen Sie das Fischerdorf Mossaka, das landesweit für seinen geräucherten Fisch bekannt ist. Hier finden Sie Zeugnisse der Kolonialzeit, wie das ehemalige Wohnhaus von Herrn Trechot.

Auf der Fahrt durch den Sumpfwald des Nebenflusses Sangha treffen Sie auf Fischer des Sangha-Sangha Volkes und lernen Wissenswertes über das bedeutende Ökosystem des Kongobeckens. Sie befinden sich nun im Reservat des Sangha Regenwaldes, das zum UNESCO-Welterbe zählt. Die Kongo Regenwälder beheimaten über 400 Säugetierarten, mehr als 1'000 Vogelspezies und über 12'000 Pflanzenarten.



Sangha Fluss ©Expéditions Ducret

6. Tag

Sangha – Pikounda

Sie befahren mit Kajaks oder Motorbooten Nebenflüsse und überqueren den Äquator. Das ist die Linientaufe! Sie befinden sich jetzt im Herzen des immensen kongolesischen Regenwaldes. Am Ende des Tages erreichen Sie das Dorf Pikounda, wo Sie der Stammesoberhaupt des Bongili-Volkes am Waldrand empfängt. Er teilt mit Ihnen die Geschichten seines Landes.

7. Tag

Pikounda

Sie treffen auf eine endemische Affenart, die bereits als ausgestorben galt: Der Bouvier's Red Colobus – ein kleiner Affe mit orangefarbenem Fell. Sie fahren den Nebenfluss Mangui hinauf und folgen der Grenze des Ntokou-Pikounda Nationalparks. Immer wieder ziehen unterschiedliche Vögel vorbei und unterwegs treffen Sie auf lokale Fischer, die ihre Netze auswerfen. Am Abend erklingen lebendige Gesänge mitten im Wald. Von wo diese kommen, und was sie bedeuten, erfahren Sie noch am selben Abend.



Palmgeier ©Scott Ramsay / WCS

8. Tag

Pikounda – Tokou

Heute sind Sie zu Gast in einem Pygmäendorf. Die Pygmäen, eines von zwei sesshaften Völkern in dieser Region, gehören zu den letzten Gruppen von Jägern und Sammlerinnen weltweit. Im Wald gewähren Sie Ihnen in Kleingruppen einen Einblick in ihr tägliches Leben mit der Ernte von Pflanzenprodukten, Sammeln von Heilpflanzen und Fischen. Sie übermitteln Ihnen ihre jahrtausendealten Lebensweisen, dank denen sie in einer ausgeglichenen Symbiose mit dem Wald leben. Sie werden zum gemeinsamen Abendessen eingeladen.

9. Tag

Tokou – Pokala

Wenn Sie bereits am morgen früh auf Deck gehen, können Sie den Fischern vom Dorf Ikelemba zuschauen, die um diese Zeit mit ihrem Fang zurückkehren. Ihr Schiff wird ebenso neugierig betrachtet – vor allem von den Kindern, die sich an den Ufern versammeln. Ein paar Kilometer weiter folgt der nächste Höhepunkt: Flusspferde. Sie beobachten die (nur scheinbar) trägen Tiere auf dem Fluss Ndoki. Und noch ein bisschen weiter unternehmen Sie eine Kajakfahrt auf dem schwarzen Nebenfluss Ndoki, bevor Ihr Schiff am Abend schliesslich die Stadt Pokala erreicht.

10. – 13. Tag Dzanga-Sangha und Nouabalé-Ndoki Nationalpark

Sie tauchen in das wundervolle Sangha Gebiet ein. Es liegt im nordwestlichen Kongobecken, wo Kamerun, die Zentralafrikanische Republik und die Republik Kongo zusammentreffen, und umfasst drei zusammenhängende Nationalpärke mit einer Gesamtfläche von rund 7'500 Quadratkilometern. Ein Grossteil des Gebietes ist von menschlichen Aktivitäten unberührt und umfasst mehrere feucht-tropische Waldökosysteme mit einer reichen Flora und Fauna – darunter Nilkrokodile, Goliath-Tigerfische, Waldelefanten, die vom Aussterben bedrohten Westlichen Flachlandgorillas und die gefährdeten Schimpansen.



Waldelefant ©Guilhem Duvot / WCS

Morgens brechen Sie zum Dorf Bayanga im Dzanga-Sangha Nationalpark auf. Die Fahrt im Auto und im motorisierten Beiboot führt Sie in die unberührte Wildnis. Sie folgen zu Fuss einem Waldpfad und gelangen zum Basislager fürs Gorilla-Tracking. Hier beginnt die Suche nach den majestätischen Tieren. Die erste Kleingruppe spürt die Gorillas auf und folgt den Fährtenzeichen, immer in Begleitung von Baaka-Trackern. Einmal aufgefunden, beobachten Sie die Gorillas aus sicherer Entfernung. Die kleinen Gorillas entzücken, die männlichen Silber Rücken imponieren. Die Dauer der Beobachtung hängt von den Tieren ab. Anschliessend Rückkehr zum Dorf.

Die zweite Kleingruppe besucht unterdessen eine der spektakulärsten Stellen des Parkes: die Dzanga-Sangha Bai. Auch als Elefantendorf bekannt, versammelt sich hier eine schier unfassbar grosse Anzahl dieser grauen Riesen. Über 100 andere Tierarten, darunter Bongos, Flusspferde und Büffel, werden ebenfalls von den reichhaltigen Mineralien des Wassers angelockt. Gegen Abend

kehren Sie zum Dorf zurück. Beide Gruppen übernachten in der einfachen Doli Lodge.

Am nächsten Tag ist nun die zweite Kleingruppe dran mit dem Gorilla-Tracking, während die erste Kleingruppe die Dzanga-Sangha Bai besucht. Am Nachmittag kehren Sie zum Schiff zurück und tauschen sich mit Ihren weiteren Mitreisenden aus. Was haben diese heute wohl erlebt, und was erwartet Sie noch in den nächsten Tagen?



Waldheuschrecke ©Guilhem Duvot / WCS

Der nächste ganztägige Ausflug führt zur Wali Bai im Nouabalé Ndoki Nationalpark. Diese abgeschiedene und überflutete Lichtung ist ein weiterer Versammlungsort von Büffeln und Elefanten. Still beobachten Sie von einer erhöhten Plattform aus, wie die Elefanten Schritt für Schritt ins Wasser steigen. Sie verbringen dort einige Stunden in einer Gruppe von bis zu 5 Personen. Anschließend besuchen Sie das Dorf, bevor Sie am späteren Nachmittag und Abend nachtaktive Tiere beobachten können. Anschliessend Rückkehr zum Schiff.

Am letzten Tag treffen Sie Vertreter*innen eines Forstunternehmens, die Ihnen die Bewirtschaftung der Wälder näherbringen und besuchen ein Kriegsmonument. Gemeinsames Abendessen mit der ganzen Gruppe auf dem Schiff.

Wichtig: Während Ihrem Aufenthalt in den beiden Nationalparks (Tage 10 – 13) sollen die Auswirkungen auf die Tierwelt und die Natur möglichst geringgehalten werden. Dafür wird die gesamte Reisegruppe in 3 Untergruppen aufgeteilt und für die Tierbeobachtungen weiter in je zwei Kleingruppen. In dieser Zeit werden alle sechs Kleingruppen von erfahrenen Guides und Baaka Führtenlesern begleitet, die bestens über die lokale Tierwelt und die Stämme Bescheid wissen. Die Reihenfolge der Aktivitäten variiert, aber alle Teilnehmer*innen gehen

derselben Route nach. Die Wanderungen und Aufenthalte im Dschungel können mehrere Stunden dauern und setzen eine gewisse Ausdauer und Trittsicherheit voraus.

14. Tag

Pokala – Brazzaville

Am Morgen nehmen Sie in Pokala vom Schiff und der Crew Abschied. Ein Minibus bringt Sie an den Flughafen von Ouessou, von wo Sie den Charterflug nach Brazzaville antreten. Durch die Fenster erhaschen Sie einen letzten Blick über die Grünfläche des zweitgrössten Regenwaldes. Nach dem Check-in im Hotel treffen Sie sich zum Abendessen in einem lokalen Restaurant.

15. Tag

Rückreise

Frühstück im Hotel und Check-Out. Transfer zum Flughafen und Flug in Richtung Zürich mit Umsteigeverbindung.

16. Tag / Sonntag, 27. Oktober 2024

Ankunft

Ankunft in Zürich und individuelle Heimreise.

HINWEISE

Programmänderungen vorbehalten!

Diese Reise wird in Zusammenarbeit mit Tamedia durchgeführt.

Gerne organisieren wir für Sie ein individuelles Vor-/Nachprogramm.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Datum

Samstag, 12. Oktober bis Sonntag, 27. Oktober 2024

Preise pro Person bei Doppelbelegung

Deluxe Suite	CHF	9'990.–	
Master Suite	CHF	12'690.–	
Forward Master Suite 1	CHF	11'050.–	
Forward Master Suite 2	CHF	11'890.–	
Owner's Suite	CHF	12'590.–	
Zuschlag bei Einzelbelegung			auf Anfrage (limitierte Verfügbarkeit)

Gruppengrösse

22-28 Personen

Im Preis inbegriffen

- Flüge in Economy-Klasse inkl. Taxen und Gebühren
- 11 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie auf dem Boutique-Schiff «Ducret-Congo», 1 Übernachtung in einer Lodge, 1 Übernachtung in einem 4-Sterne-Hotel in Brazzaville
- Vollpension
- Alle Transfers, Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Begleitung durch Bernd Schildger ab/bis Schweiz
- Zusätzliche Schweizer Reiseleitung durch Rebekka Wenger ab/bis Schweiz
- Lokale französisch- und englischsprachende Reiseleitung
- Grosse Trinkgelder (Crew, lokale Reiseleitung und Fahrer*in)
- Visum
- Bahnfahrt 1. Klasse vom Wohnort (CH) bis zum Flughafen und retour
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 80.–)

Im Preis nicht inbegriffen

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen
- Kleinere Trinkgelder für Servicepersonal im Hotel/Restaurant

REISEFORMALITÄTEN

Dokumente

Schweizer Bürger*innen benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum für die Republik Kongo ist erforderlich. Wir holen dieses für Sie ein.

Zwingend benötigte Impfungen

Gelbfieber, Polio, Masern und Covid-19. Diese Impfungen sind für die Einreise und für das Gorilla-Tracking zwingend vorgeschrieben. Für genauere Auskunft kontaktieren Sie bitte Ihre Hausarztpraxis.

Transport

Schiff, Bus, Jeep, Kanu, Inlandflug

Währung

Die Währung in der Republik Kongo ist der «Zentralafrikanische Franc (CFA)». Empfohlen zur Mitnahme: Neue USD in bar. Debit-/Kreditkarten werden nur vereinzelt akzeptiert. Bargeldabhebung an Bankomaten ist nur teilweise möglich. Die Ein- und Ausfuhr von Lokalwährung ist grundsätzlich verboten.

Temperatur

Mitte Oktober beginnt die Regenzeit. Es ist mit Regenschauern und Starkregen zu rechnen. Tropisches Klima mit Temperaturen zwischen 21 bis 32°C.

FÜR BUCHUNG UND BERATUNG

BACKGROUND TOURS

Die Spezialisten AG

Neuengasse 30

3001 Bern

Tel. +41 31 313 00 22

info@background.ch

www.background.ch

GLOBETROTTER
THE SWISS TRAVEL GROUP

 REISEGARANTIE

SRV
FSV Schweizer Reise-Verband
Fédération Suisse du Voyage
Federazione Svizzera di Viaggi

SCHIFFS- UND KABINENAUSSTATTUNG RV DUCRET CONGO



Das Kongobecken ist eine der geheimnisvollsten und am wenigsten erschlossenen Regionen der Welt. Es ist ein gigantisches Gebiet mit Wäldern und Flüssen, das nur sehr dünn besiedelt ist. Diese Reise bietet Ihnen ein Eintauchen in das Herz einer der letzten intakten Lungen des Planeten.

Die Entdeckung erfolgt mit dem Schiff «RV Ducret Congo». Das 4-Sterne-Flussschiff im Boutique-Stil wird von zwei Caterpillar-Motoren der neuen Generation mit 380 PS angetrieben, was die Lärmbelastigung und den Kraftstoffverbrauch reduziert. Mit einem Tiefgang von nur 90 cm kann das Schiff problemlos auf flachen Flüssen navigieren.

In den Jahren 2022/2023 wurde das Schiff umgerüstet, um die ersten Safari-Kreuzfahrten im Herzen der geheimnisvollen Regenwälder zu ermöglichen. Die Renovierung läutete eine neue Ära für die Entwicklung des nachhaltigen Tourismus in der Republik Kongo ein. Im Juni 2024 wird das Schiff die ersten Kreuzfahrten auf den Flüssen Kongo und Sangha aufnehmen und damit die lange Tradition der Flussschiffahrt im Kongo wiederbelebt.

Hervorragender Service und eine gehobene Gastronomie in einer Kombination aus französischen und afrikanischen Geschmacksrichtungen runden das exklusive Erlebnis ab und sorgen für einen einmaligen Aufenthalt an Bord.

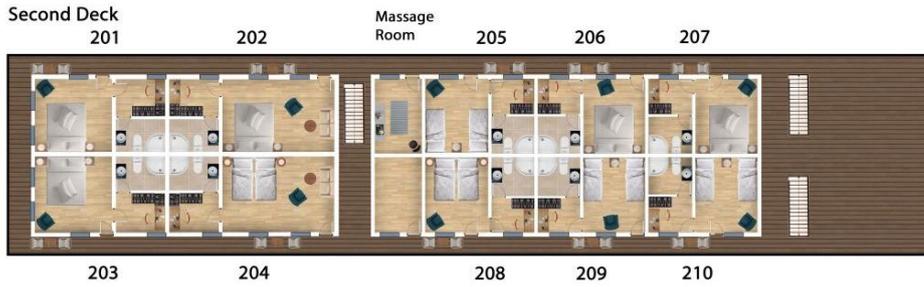
Observation Deck



Third Deck / Restaurant Deck



Second Deck



First Deck

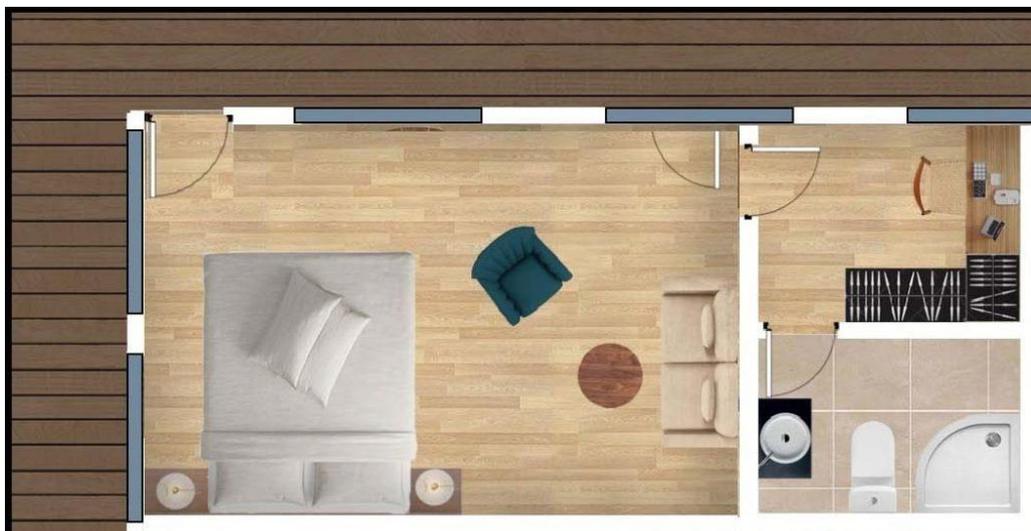


Owner's Suite (Observation Deck)



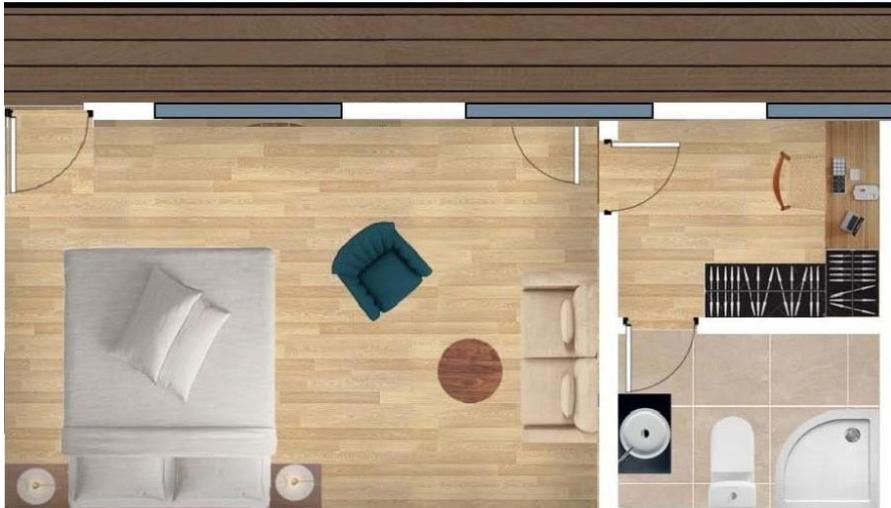
- Privater Balkon (Grösse 9 m²)
- 1 Kabine mit einem Doppelbett (Queen)
- 1 Kabine mit zwei Einzelbetten, die zusammengestellt werden können (King)
- Kabinengrösse: 35 m²

Forward Master Suite 2 (Third Deck)



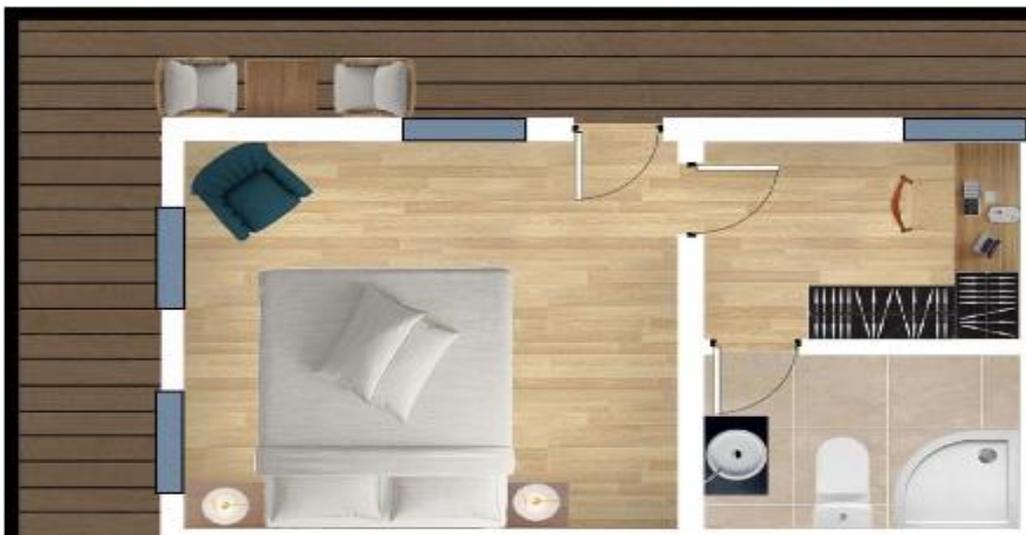
- Öffentlicher Balkon
- 2 Kabinen mit Einzelbetten, die zusammengestellt werden können (King)
- Kabinengrösse: 30 m²

Superior Suite (Third Deck)



- Öffentlicher Balkon
- 2 Kabinen mit Einzelbetten, die zusammengestellt werden können (King)
- Kabinengröße: 30 m²

Forward Master Suite 1 (Second Deck)



- Öffentlicher Balkon
- 2 Kabine mit einem Doppelbett (Queen)
- Kabinengröße: 23 m²

Master Suite (Second Deck)



- Öffentlicher Balkon
- 1 Kabine mit zwei Einzelbetten, die zusammengestellt werden können (King)
- 1 Kabine mit einem Doppelbett (Queen)
- Kabinengröße: 27 m²

Deluxe Suite (Second Deck)



- Öffentlicher Balkon
- 3 Kabinen mit Doppelbett (Queen)
- 3 Kabinen mit zwei Einzelbetten
- Kabinengröße: 18 m²